

Anlage 19

(zu § 16 Abs. 3 Nr. 4 KomWO)

Niederschrift zur Bewerberaufstellung

Niederschrift

über die Versammlung zur Aufstellung der Bewerber bzw. des Bewerbers

Zutreffendes bitte ankreuzen oder in Druckbuchstaben ausfüllen

der

(Name der Partei/Wählervereinigung und (soweit vorhanden) deren Kurzbezeichnung oder Kennwort der Wählervereinigung)

für die **Stadtbezirksbeiratswahl** der **Landeshauptstadt Dresden** in der

Stadtbezirk _____ ¹ am **26. Mai 2019.**

I. Eine **Versammlung** der

- wahlberechtigten Parteimitglieder des Wahlgebietes (Mitgliederversammlung)
- wahlberechtigten Mitglieder der mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung des Wahlgebietes (Mitgliederversammlung)
- von den wahlberechtigten Parteimitgliedern des Wahlgebietes in geheimer Wahl bestimmten Vertreter (Vertreterversammlung)
- von den wahlberechtigten Mitgliedern der mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung des Wahlgebietes in geheimer Wahl bestimmten Vertreter (Vertreterversammlung)
- wahlberechtigten Angehörigen der nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung
- nach § 36 KomWG zuständigen Mitgliederversammlung/Vertreterversammlung² der Partei/Wählervereinigung², da die Zahl der wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet nicht ausreichte

war auf den

(Datum, Uhrzeit)

nach _____

(Anschrift des Versammlungsraumes)

zum Zwecke der Aufstellung der Bewerber einberufen worden.

II. **Erschienen** waren _____ Stimmberechtigte.
(Anzahl)

Die Versammlung wurde geleitet von

(Familienname, Vorname, Anschrift der Hauptwohnung)

Die Versammlung bestellte zum Schriftführer

(Familienname, Vorname, Anschrift der Hauptwohnung)

III. Nach dem Ergebnis der geheimen Abstimmung wurden die Bewerber gemäß der Aufstellung im Wahlvorschlag (Anlage 16 KomWO) gewählt.

Die Bewerber und die Vertreter für die Vertreterversammlung sind geheim gewählt worden. In gleicher Weise wurde die Reihenfolge der Bewerber festgelegt.

- Das in der Satzung der Partei/mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung für die Aufstellung von Bewerbern vorgesehene Verfahren ist eingehalten worden.
- Die Bewerber der nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung sind von der Mehrheit³ der bei der Versammlung anwesenden wahlberechtigten Angehörigen der Wählervereinigung gewählt worden.

IV. **Einwendungen** gegen das Wahlergebnis

- wurden erhoben, aber von der Versammlung zurückgewiesen.
- wurden nicht erhoben.

V. ⁴Der Wahlvorschlag (Anlage 16 KomWO) ist von drei wahlberechtigten Angehörigen zu unterzeichnen. Sofern dies andere als die unter VI. Bezeichneten sein sollen, ist dies hier zu ergänzen:

1. Wahlberechtigter	2. Wahlberechtigter	3. Wahlberechtigter
(Familienname, Vorname)	(Familienname, Vorname)	(Familienname, Vorname)
(Anschrift der Hauptwohnung)	(Anschrift der Hauptwohnung)	(Anschrift der Hauptwohnung)
(Unterschrift)	(Unterschrift)	(Unterschrift)

VI. Die Versammlung bestimmte zwei stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung

1. Teilnehmer	2. Teilnehmer
(Familienname, Vorname des Unterzeichners in Maschinen- oder Druckschrift)	(Familienname, Vorname des Unterzeichners in Maschinen- oder Druckschrift)
(Anschrift der Hauptwohnung)	(Anschrift der Hauptwohnung)

um neben dem Leiter die **Versicherung an Eides statt**⁵ darüber abzugeben, dass die Wahl der Bewerber in geheimer Wahl erfolgt ist und alle Kandidaten Gelegenheit hatten, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.⁶

Leiter der Versammlung	Schriftführer
(Familienname, Vorname des Unterzeichners in Maschinen- oder Druckschrift)	(Familienname, Vorname des Unterzeichners in Maschinen- oder Druckschrift)
(Unterschrift)	(Unterschrift)

Hinweise zum Ausfüllen

1 Bitte Namen des Stadtbezirkes eintragen.

2 Nichtzutreffendes ist zu streichen.

3 Dies ist zweckmäßig zu gewährleisten, wenn nach der Festlegung der Bewerber und ihrer Reihenfolge eine Schlussabstimmung über den gesamten Wahlvorschlag durchgeführt wird.

4 Nur für nicht mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen.

5 Anlage 20 zur KomWO

6 § 6 c Absatz 7 Satz 2 KomWG.